

**Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über ein besonderes Vorkaufsrecht
im Stadtteil Neu Zippendorf
(Vorkaufsrechtssatzung „Neu Zippendorf – Berliner Platz)**

Aufgrund des § 25 Baugesetzbuch (BauGB) und des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hat die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin in ihrer Sitzung am 28.10.2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke: 278/2, 285, 286, 287, 288, 289, 291, 292, 293 der Gemarkung Zippendorf, Flur 2.

Der Geltungsbereich ist im Lageplan dargestellt.

§ 2 Verfahren

Der Landeshauptstadt Schwerin steht in dem in § 1 näher bezeichneten Gebiet im Stadtteil Neu Zippendorf, in dem sie städtebauliche Maßnahmen in Betracht zieht, ein Vorkaufsrecht zu.

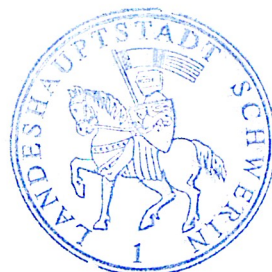
§ 3 Inkrafttreten

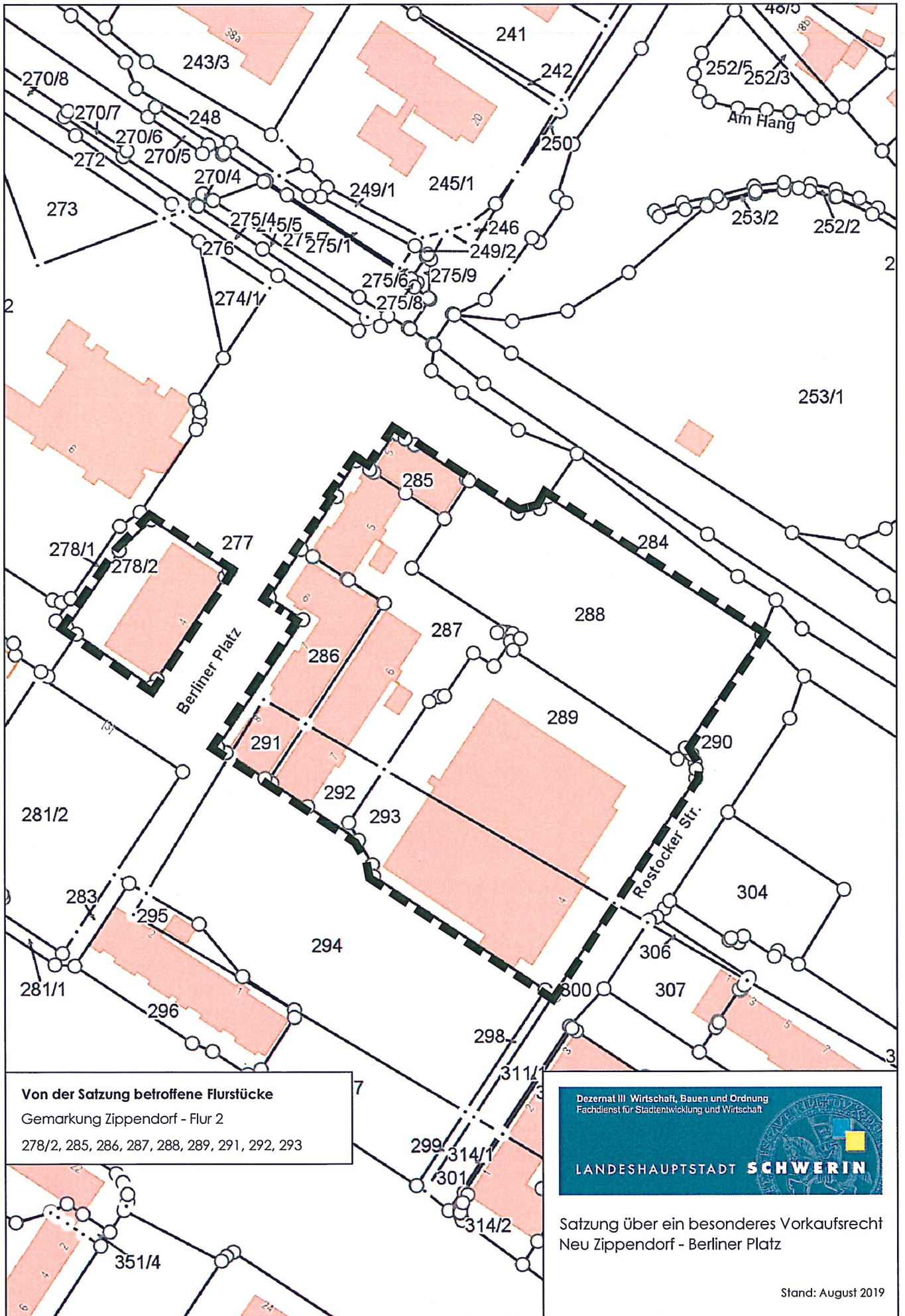
Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schwerin, den 29.10.2019

(Siegel)


.....
Der Oberbürgermeister





Von der Satzung betroffene Flurstücke
 Gemarkung Zippendorf - Flur 2
 278/2, 285, 286, 287, 288, 289, 291, 292, 293

Dezernat III Wirtschaft, Bauen und Ordnung
 Fachdienst für Stadtentwicklung und Wirtschaft



LANDESHAUPTSTADT SCHWERIN

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht
 Neu Zippendorf - Berliner Platz